



#### PLANUNGSBETEILIGTE

Bauherr	Land Baden-Württemberg, vertreten durch Vermögen und Bau Baden-Württemberg, Amt Konstanz - Außenstelle Rottweil -
Planung, Bauleitung	Broghammer Jana Wohlleber, Zimmern ob Rottweil
Tragwerksplanung	Ingenieurbüro Schweizer, Blumberg
Gebäudetechnik	Ingenieurbüro Meier, Freiburg
Studioplanung	Gesellschaft für Medientechnologie mbH, München
Außenanlagen	Stötzer und Neher GmbH, Sindelfingen/Berlin

#### ZEITLICHER ABLAUF

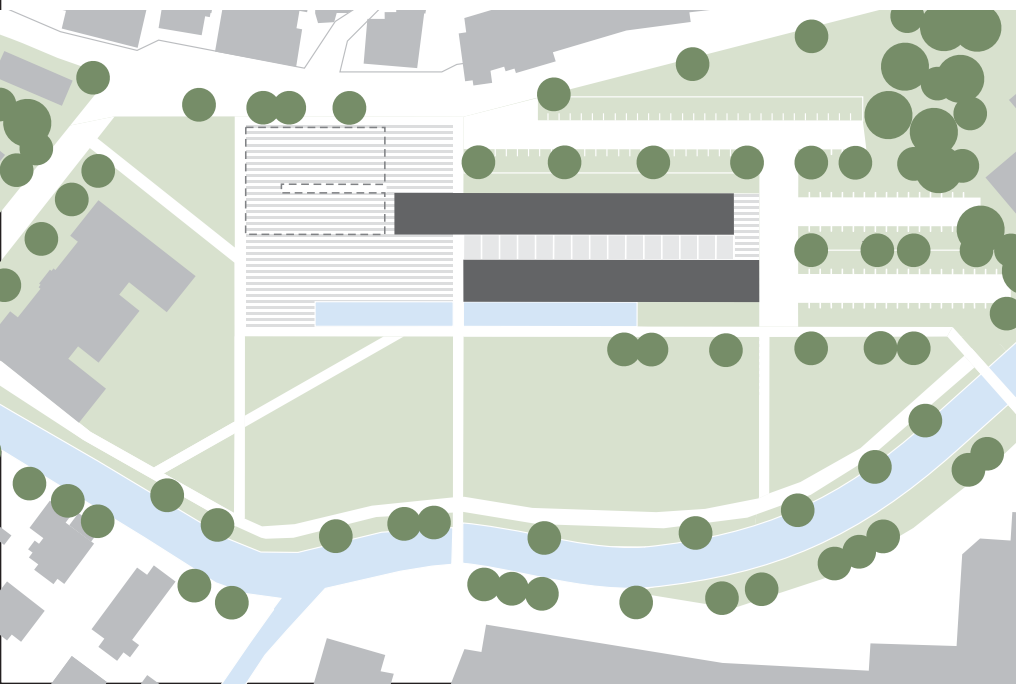
Januar	2002	Nutzungsanforderung der Hochschule
Oktober	2002	Zustimmung zum Planungsbeginn
Dezember	2002	Entscheidung des Realisierungswettbewerbs
Mai	2003	Fertigstellung Haushaltsunterlage-Bau
Dezember	2003	Zustimmung zur Baudurchführung
März	2004	Baugenehmigung
Juni	2004	Baubeginn
Juni	2005	Richtfest
August	2006	Fertigstellung und Übergabe

#### FLÄCHEN UND BAUKOSTEN

Flächen	2.580 m <sup>2</sup> NF
	2.460 m <sup>2</sup> HNF
Umbauter Raum	19.270 m <sup>3</sup>
Gesamtbaukosten	9.500.000,- €

#### IMPRESSUM

Redaktion	Vermögen und Bau BW Amt Konstanz - Außenstelle Rottweil -
Gestaltung	Kammerer Team, Rottweil
Fotografie	Ingeborg Lehmann, Freiburg



## Hochschule Furtwangen University Neubau Informatik



Baden-Württemberg

FINANZMINISTERIUM





Im Zuge des Ausbauprogramms „Zukunfts-offensive Junge Generation“ und mit Mitteln aus der Landesstiftung Baden-Württemberg konnten für die Hochschule Furtwangen die beiden Studiengänge WirtschaftsNetze und OnlineMedien eingerichtet und ein eigener Neubau erstellt werden. Auf diese Weise wird die enorme Nachfrage nach Studienplätzen im Informatikbereich befriedigt. Durch die Einrichtung der neuen Studiengänge verdoppelt sich praktisch die Aufnahmekapazität für Informatiker/-innen.

In dem Neubau sind die beiden Bachelor-Studiengänge WirtschaftNetze der Fakultät Wirtschaftsinformatik, der sich ausdrücklich an Frauen richtet, sowie On-

lineMedien der Fakultät Digitale Medien untergebracht. Herzstücke des Neubaus sind neben den großzügigen Hörsälen, die jeweils über 100 Studierende fassen, die hochmodernen Studios. Außerdem bietet der Neubau Platz für ca. 60 Professoren und Mitarbeiter der Hochschule, die die 400 Studierenden der beiden Studiengänge betreuen werden.

Der Neubauplanung ging ein Architektenwettbewerb voraus. Der prämierte Siegerentwurf des Architekturbüros Broghammer, Jana, Wohlleber aus Zimmern ob Rottweil knüpft an die gegebenen städtebaulichen Strukturen an und lässt das langgestreckte Informatikgebäude dem Verlauf des Tales folgen. Der Neubau besteht aus

zwei schichten, leicht zueinander verschobenen Gebäuderiegeln, die eine städtische und eine landschaftliche Seite ausbilden. Denn durch das Abrücken des Gebäudes vom Uferbereich der Breg entstand ein beachtlicher Freiraum, der eine wertvolle Freifläche für alle Studierende darstellt. In einigen Jahren wird die Eingangssituation des Informatikgebäudes durch ein bereits im Wettbewerbsentwurf vorgesehenes Medienzentrum noch deutlicher definiert werden.





